

## Daimler-Mitarbeiter entwickeln Ideen für künftige Arbeitswelt

**Daimler hat einen intensiven Austausch mit jungen Mitarbeitern gestartet, um die Arbeitswelt der Zukunft zu gestalten. In einem Workshop haben 60 Teilnehmer im Alter von 20 bis 35 Jahren insgesamt 223 Ideen entwickelt. Dabei wurden die Anforderungen und Bedürfnisse der nachrückenden Generationen an einen attraktiven Arbeitgeber erarbeitet und diskutiert. Die Vorschläge beschäftigen sich unter anderem mit neuen Formen der Zusammenarbeit, mehr Flexibilität bei Arbeitszeit und Arbeitsort, den Einsatzmöglichkeiten von Informationstechnologie, der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben sowie alternativen Vergütungsmodellen. Einige der besten Ideen wird Daimler direkt umsetzen.**

Die Ideen aus dem Workshop wurden gemeinsam mit Personalvorstand Wilfried Porth und Wolfgang Nieke, Betriebsratsvorsitzender Mercedes-Benz Werk Untertürkheim, erörtert und bewertet. Insgesamt werden zunächst 13 der Vorschläge umgesetzt. Dazu gehören beispielsweise mehr moderne und offene Bürokonzepte, die Kommunikation und Teamwork fördern, aber in schallgeschützten Ruhezeiten auch konzentriertes Arbeiten ermöglichen. Eine weitere Anregung dreht sich darum, mobiles Arbeiten unabhängig von einem Büroarbeitsplatz und von Anwesenheitszeiten noch stärker zu ermöglichen und zu fördern.

Die Teilnehmer des Daimler-Workshops kamen aus 21 Standorten in ganz Deutschland und gehören der so genannten Generation Y an, die die Geburtsjahrgänge 1980 bis 1995 umfasst. Aufgrund des demographischen Wandels und der guten beruflichen Ausbildung und Qualifizierung gelten sie bei Unternehmen als begehrte Arbeitskräfte. Mehr als 25 Prozent der Daimler-Belegschaft in Deutschland gehören bereits dieser Generation an. (ampnet/nic)

## Bilder zum Artikel

---



Generation Y Day bei Daimler.

---